

ULRICH GRÄB

**Rechtsformwahl in Familienunternehmungen  
unter besonderer Berücksichtigung der  
Misch- und Sonderformen GmbH & Co.KG,  
Stiftung und Verein**

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abbildungsverzeichnis.....	XV
Tabellenverzeichnis.....	XVII
Abkürzungsverzeichnis.....	XIX
Anmerkungen zur Zitierweise.....	XXII
1. Einleitung.....	1
1.1 Problemstellung.....	1
1.2 Gang der Untersuchung.....	6
2. Familienunternehmungen - Allgemeine Grundlegung.....	9
2.1 Begriff und Wesen der Familienunternehmung.....	9
2.1.1 Definitorische Kennzeichnung der Unternehmung.....	9
2.1.2 Definitorische Kennzeichnung der Familie.....	16
2.1.3 Definitorische Kennzeichnung der Familienunternehmung.....	18

2.1.3.1	Begriffsbestimmung in Gesetzgebung und Rechtsprechung.....	18
2.1.3.2	Begriffsbestimmung in der Fach- literatur.....	24
2.2	Familienunternehmungen als tragende Säule des ge- werblichen Mittelstandes.....	33
2.2.1	Quantitative Charakterisierung des gewerb- lichen Mittelstandes auf Basis ausgewählter Strukturmerkmale.....	34
2.2.2	Qualitative Charakterisierung des gewerb- lichen Mittelstandes auf Basis ausgewählter Strukturmerkmale.....	38
2.3	Bedeutung der Familienunternehmung in der Bundes- republik Deutschland.....	41
2.3.1	Zahlenmäßige Bedeutung von Familienunter- nehmungen.....	41
2.3.2	Gesellschafts- und wirtschaftspolitische Bedeutung der Familienunternehmung in der Bundesrepublik Deutschland.....	41
2.3.2.1	Freiheit, Eigentum, Sozialpflich- tigkeit und Wettbewerb als gesell- schafts- und wirtschaftspolitische Grundelemente und Leitbilder.....	4
2.3.2.2	Soziale Marktwirtschaft als Aus- druck des gesellschafts- und wirt- schaftspolitischen Leitbildes der Bundesrepublik Deutschland.....	!
2.3.2.3	Familienunternehmungen als bedeu- tungsvolle Elemente des marktwirt- schaftlichen Systems.....	!

3. Wahl der Rechtsform - Begrifflich-konzeptionelle Grundlegung.....	57
3.1 Definitiorische Kennzeichnung der Rechtsform.....	57
3.1.1 Begriff der Rechtsform.....	57
3.1.2 Grundlegende gesellschaftsrechtliche Strukturierungsansätze.....	64
3.1.3 Rechtsformrelevante Gesetzesgrundlagen.....	71
3.2 Wesen und Stellung der Rechtsformwahl innerhalb eines integrierten gesamtunternehmungsbezogenen Planungs- und Kontrollsystems.....	74
3.2.1 Wahl der Rechtsform als strategisches Ent- scheidungsproblem.....	74
3.2.2 Stellung der Rechtsformwahl innerhalb des Planungs- und Kontrollsystems der Familien- unternehmung.....	80
3.3 Prozeß der Rechtsformwahl.....	88
3.3.1 Anlässe der Rechtsformwahl.....	88
3.3.2 Prozeßphasen im Rahmen der Rechtsformwahl....	90

4. Bestimmungsfaktoren der Rechtsformwahl in Familienunternehmungen.....	99
4.1 Problembereiche der Familienunternehmung.....	99
4.1.1 Führung, Führungsorganisation und Nachfolgeproblematik in Familienunternehmungen.....	99
4.1.1.1 Personen- und Familienbezogenheit des Unternehmungskontextes als Determinanten von Führung und Führungsorganisation in Familienunternehmungen.....	105
4.1.1.2 Regelung der Führungsnachfolge in Familienunternehmungen.....	108
4.1.2 Überschneidung von Familien- und Unternehmungssphäre.....	114
4.1.2.1 Interessengegensätze und Spannungen im persönlichen Bereich der Familiengesellschafter.....	114
4.1.2.2 Kapitalinteressen als Konfliktursache in Familienunternehmungen...	11
4.1.3 Kapitalzersplitterung, Überfremdung und Erbschaftsteuerbelastung als Problembereiche im Generationenwechsel in Familienunternehmungen.....	17
4.2 Unternehmungsphilosophie, Unternehmungskultur und Zielsystem als generelle Leitlinien im Rahmen der Rechtsformwahl.....	1
4.2.1 Grundsätzliches: Sinn- und Zweckorientierung unternehmerischen Handelns.....	1

4.2.2	Wesen und Bedeutung der Unternehmungsphilosophie.....	132
4.2.3	Wesen und Bedeutung der Unternehmungskultur.....	135
4.2.4	Zielsystem der Unternehmung als Ausgangspunkt für die Beurteilung von Rechtsformalternativen.....	139
4.3	Entscheidungskriterien im Rahmen der Rechtsformwahl in Familienunternehmungen.....	150
4.3.1	Generelle Vorbemerkungen.....	150
4.3.2	Führungsbefugnisse, Mitbestimmung sowie Haftungs- und Auflösungsbestimmungen als Determinanten des rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Trägerstatus in Familienunternehmungen.....	155
4.3.2.1	Träger der Willensbildung und Willensdurchsetzung in Familienunternehmungen.....	156
4.3.2.2	Führungsbefugnisse interner Willensbildungs- und Willensdurchsetzungszentren in Familienunternehmungen.....	160
4.3.2.2.1	Geschäftsführungsbefugnisse des Vorstandes/der Geschäftsleitung in Familienunternehmungen.....	160
4.3.2.2.2	Vertretungsbefugnisse des Vorstandes/der Geschäftsleitung in Familienunternehmungen.....	163

4.3.2.3	Führungsbefugnisse externer Willensbildungs- und Willensdurchsetzungszentren in Familienunternehmungen...	167
4.3.2.3.1	Aufsichtsräte/Beiräte in Familienunternehmungen....	167
4.3.2.3.2	Hauptversammlung/Gesellschafterversammlung in Familienunternehmungen....	170
4.3.2.4	Mitbestimmung in Familienunternehmungen.....	173
4.3.2.5	Haftung, Kapitalverlustrisiko und Auflösungsbestimmungen in Familienunternehmungen.....	183
4.3.3	Kapitalausstattung und Kapitalbeschaffungsmöglichkeiten in Familienunternehmungen....	189
4.3.3.1	Liquiditätssicherung als unabdingbare Voraussetzung für Erhaltung und erfolgreiche Weiterentwicklung von Familienunternehmungen.....	189
4.3.3.2	Eigenkapitalfinanzierungsmöglichkeiten und Gewinnverwendung in Familienunternehmungen.....	193
4.3.3.2.1	Einlagen- und Beteiligungsfinanzierung in Familienunternehmungen.....	196
4.3.3.2.2	Selbstfinanzierung und Gewinnverwendungspolitik in Familienunternehmungen....	207
4.3.3.3	Fremdkapitalfinanzierungsmöglichkeiten in Familienunternehmungen....	213

4.3.4 Steuerbelastung in Familienunternehmungen...	216
4.3.4.1 Steuerbelastungsvergleich als informatorische Grundlage im Rahmen der Auswahl der steueroptimalen Rechtsform.....	216
4.3.4.2 Grundlegende Unterschiede in der laufenden Besteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften.....	221
4.3.4.2.1 Einkommen- und Körperschaftsteuerbelastung.....	222
4.3.4.2.2 Gewerbesteuerbelastung....	230
4.3.4.2.3 Vermögensteuerbelastung...	231
4.3.4.3 Grundlegende Unterschiede in der fallweisen Besteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften.....	233
4.3.5 Rechnungslegungs-, Prüfungs- und Publizitätspflichten in Familienunternehmungen.....	237
4.3.6 Aufwendungen der Rechtsform.....	243